

XX.

König Ruprecht siehet zu hantha-
lung des Closters zu Herren Alb / wider
Marggraf Bernhard zu Baden einen Krieg: doch wurde
 die sach durch den Herren Erzbischoff zu Cöln dergestalt
 entschieden/das gedachtes Closter bey seinen Frey-
 heiten verbleiben solle.

A. C. 1408.

Wir Ruprecht von Gottes gnaden Römischer
 König/ zu allen zeitten meerer des Reichs. Beken-
 nen vnd thun kundt öffentlich mit diesem Brieff. Als
 wir an den Hochgepornen Bernhart Marggraffen zu Baden/
 vnnsern lieben Oheim/ vnd gerrüwen / vnd herwiderumb an
 vnns vor zeitten erlich ansprach vnd vorderunge gehabt haben/
 die wir von banden seyten/an den Ehrwürdigen Friderich Erzbis-
 choff zu Cöllen vnsern lieben Neuen vnd Churfürsten gestelle-
 hant / vnd der ouch gännglich vnd jemale an Ihme bleyben
 sein/ als wie er vns/ vnd den vorigen vnsern Oheim / Marg-
 graue Bernhard darumb enscheidē werden/mit mynne (a) oder
 mit rechte/vnd vns desß seine besigellte briene darüber gebe. Das
 wir das von banden seyten / vnser yeglicher dem andern
 gännglichen thun/halten/vnnd volnziehenn solle/sonnder ain-
 ichen yntrag / argliste/ und geuerde/ als das der Anlaß darüber
 begriffen angentlichen vßwysset / vnnd als wûr in vnsern zue-
 sprüchen/ So wir an den vorgenanten vnsern Oheim/ dem
 Marggrauen vff die Zeit gerhon haben / demselben vnserm O-
 heim vnnder andern stuschen zuegesprochen haben / von des
 Clowsters Herrenalb wegen/ das die in Yren Freyheiten/ dörf-
 fern vnd leütten/überlestigt werden ic. als das dann in denselben
 vnsern zusprüchen begriffen ist. das der vorgesezt vnser Neue
 Erzbischoff Friderich von Cöllen/ in seinen besigellten brienen /
 die:

Das Closter
Herren Alb ste-
het Ihr Keuf.
May. vnd dem
H. Römischen
Reich zuuers-
prechen.

die er vns darüber gefandt hat / vff den vorgenannten Artickel/
alls von des Closters Herrenalb wegen / vffgesprochen hat / In-
massen / vnd von wort zu wort / als hernach geschriben stät. Item
als vnser Herr der König / dem Marggrauen zuerspricht / von
des Closters Herrenalb wegen / das dem Reich zuuersprechen
stät / (b) an Iren freyheiten / Rechten / höffen / güetern / wellden /
wayden / dörffern vnd leuten überlästige / vnnnd beschwernusse
vnd hindernusse thue / und sie täglich zu groblichem schaden
bringe. darumb scheiden wir sie also / das der Marggrau das
Closter Herrenalb / by Iren freyheiten / Rechten / höffen / well-
den / wayden / vnd güetern / vorgeschriben / soll lassen bleiben /
vnnnd des zu verkunde haund wir König Ruprecht obgenant / vn-
ser Küniglich Insigell an disen Brieff thun hencken / der ge-
ben ist zu Handelberg / Nach Christi gepurt vierzehenhunders
Jar / vnd darnach in dem achten Jar / vff Sanct Peters tag ad
Cathedram. vnser Reichs inn dem Achten Jar.

NOTATIO.

Mynne.

(a) *M*ynne est mit Liebe / oder güetlich. Sicque Galli Mi-
gnons eos vocant, qui vel foli obtinent gratiam, &
amorem Principis.

Nud quoque
Protectores
quandoq; etiã
Aduocati di-
cuntur.

(b) Zuuersprechen stehen / proprium est Patronorum,
& Clientum. Hincque Aduocati etiam Fürsprecher dicun-
tur: quia pro Clientibus suis verba faciunt eosque defendunt.
Et inde apparet, verbo Aduocatorum quandoque etiam nu-
dos Protectores, & non necessariò, die Rastenbögt / de-
notari.



XXI. Rō.